Abgeordnetenhaus BERLIN

Drucksache 18 / 23 026
Schriftliche Anfrage

18. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Frank Scheermesser (AfD)

vom 11. März 2020 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 19. März 2020)

zum Thema:
Sanierungsstau Sportanlagen

und **Antwort** vom 30. März 2020 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 31. März 2020)

Die Drucksachen des Abgeordnetenhauses sind bei der Kulturbuch-Verlag GmbH zu beziehen.
Hausanschrift: Sprosserweg 3, 12351 Berlin-Buckow · Postanschrift: Postfach 47 04 49, 12313 Berlin, Telefon: 6 61 84 84; Telefax: 6 61 78 28.

Senatsverwaltung für Inneres und Sport

Herrn Abgeordneten Frank Scheermesser (AfD)
über
den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18/ 23026
vom 11. März 2020
über Sanierungsstau Sportanlagen

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung:
Die Beantwortung dieser Schriftlichen Anfrage bezieht sich auf die im Fachvermögen Sport befindlichen bezirklichen und zentral verwalteten Sportanlagen bzw. im Eigentum des Landes Berlin befindlichen Sportanlagen.

Für die Beurteilung des landesweiten Sanierungsbedarfes in den Bezirken wurden die im Rahmen des Sportstättensanierungsprogramms vorliegenden Informationen und bezirklichen Meldungen herangezogen.

1. Wie hoch schätzt der Senat den Sanierungsstau der Sportstätten in Berlin insgesamt ein?

2. Wie hoch schätzt er diesen je Bezirk ein (bitte nach Sportstätten und Bezirken aufschlüsseln)?

Zu 1. und 2.:
Die Abschätzung des Sanierungsbedarfes der zentral verwalteten und im Eigentum des Landes Berlin befindlichen Sportstätten erfolgte zu unterschiedlichen Zeitpunkten und mit unterschiedlichen Perspektiven.

Der Sanierungsbedarf der zentral verwalteten und im Eigentum des Landes Berlin befindlichen Sportstätten stellt sich wie folgt dar:

1. Sportforum Berlin: ca. 214.000 T€
   Siehe hierzu den Schlussbericht zu den Drucksachen des Abgeordnetenhauses Berlin Nr. 17/3085 und 17/3147 vom 07.11.2017.

2. Sportkomplex Berlin (Paul-Heyse-Str.): ca. 32.000 T€
   Siehe hierzu den Schlussbericht zu den Drucksachen des Abgeordnetenhauses Berlin Nr. 17/3085 und 17/3147 vom 07.11.2017.

   Weitergehender Bedarf zur energetischen Sanierung nach § 8 Berliner Energiewendegesetz (EWG Bln) für die beiden vorgenannten Sportanlagen wird derzeit ermittelt. Mit einem Ergebnis wird im IV. Quartal 2020 gerechnet.

3. Friedrich-Ludwig-Jahn-Sportpark: ca. 195.000 T€
   Siehe den Schlussbericht zu den Drucksachen des Abgeordnetenhauses Berlin Nr. 17/1007 und 17/1302 vom 18.09.2015. Neben unmittelbaren Sanierungsmaßnahmen umfasst die vorgenannte Summe auch den Abriss und den Neubau des Jahnstadions.

4. Olympiapark (ohne Olympiastadion): ca. 318.000 T€
   Sanierungsbedarf laut der „Ahner-Studie“ bis einschließlich 2050. Einschließlich notwendiger Modernisierungsbedarfe wären insgesamt finanzielle Mittel in Höhe von insgesamt 562,000 T€ erforderlich. Siehe hierzu den Zwischenbericht an den Hauptausschuss des Abgeordnetenhauses Berlin am 29.05.2019 aus Mai 2019, rote Nummer 0887c.

5. Olympiastadion: ca. 70.000 T€
   Eingeschätzter Sanierungs- und Modernisierungsbedarf der Olympiastadion Berlin GmbH (OStaBG) bis einschließlich 2029. Siehe hierzu die Beantwortung der schriftlichen Anfrage Nr. 18/21971 an das Abgeordnetenhaus Berlin.

6. Max-Schmeling-Halle: ca. 52.900 T€
   Gutachterlich ermittelt 2014.

7. Velodrom: ca. 44.000 T€
   Gutachterlich ermittelt 2014.

Über das Sportstättensanierungsprogramm wurden von den Bezirken nachfolgende Maßnahmen und Kosten bei der Umfrage für Sanierungsbedarfe im Zeitraum von 2021-2024 mitgeteilt:

Träger der Einrichtungen		Anzahl der gemeldeten gedeckten und ungedeckten Sportstandorte ohne Schulen **2021 - 2024**	Genehmigungsfähige Kosten nach Fortschreibung Umfrage 2019 **2021 - 2024** in T€
01	**Mitte**	**22**	**19.957**
02	**Friedrichshain-Kreuzberg**	**13**	**9.630**
03	**Pankow**	**20**	**39.690**
04	**Charlottenburg-Wilmersdorf**	**25**	**37.735**
05	**Spandau**	**19**	**17.400**
06	**Steglitz-Zehlendorf**	**7**	**3.685**
07	**Tempelhof-Schöneberg**	**1**	**1.760**
08	**Neukölln**	**5**	**580**
09	**Treptow-Köpenick**	**11**	**4.796**
10	**Marzahn-Hellersdorf**	**42**	**74.597**
11	**Lichtenberg**	**21**	**18.479**
12	**Reinickendorf**	**20**	**28.600**
Summe Bezirke insgesamt		**206**	**256.909**

Mithin ergeben sich somit Gesamtkosten von 1.182.809 T€ für die bisher ermittelten und spezifizierten Sanierungsbedarfe von Sportstätten im Land Berlin. In Anbetracht des kontinuierlichen Anstiegs des Baukostenindex ist davon auszugehen, dass die tatsächlichen Kosten zum Zeitpunkt der jeweiligen Sanierungsmaßnahme höher liegen.

3. Wie viel davon wird pro Jahr momentan abgebaut?
4. Wie viel davon wird in den nächsten 5 Jahren pro Jahr abgebaut?

Zu 3. und 4.:
Die Sanierung der zentral verwalteten und im Eigentum des Landes Berlin befindlichen Sportstätten erfolgt in Abhängigkeit der im Haushaltsplan zur Verfügung stehenden finanziellen Mittel.

Durch das Sportstättensanierungsprogramm werden den Bezirken derzeit jährlich 18.000 T€ für die Sanierung der dort im Fachvermögen Sport befindlichen Sportstätten zur Verfügung gestellt.

Des Weiteren stehen den Bezirken bauliche Unterhaltungsmittel aus dem jeweiligen Bezirkshaushalt zur Verfügung. Ebenso können Bundes- oder EU-Förderprogramme von den Bezirken in Anspruch genommen werden. Nähere aktuelle Informationen hierzu liegen dem Senat nicht vor.

Berlin, den 30 . März 2020

In Vertretung

Aleksander Dzembritzki
Senatsverwaltung für Inneres und Sport